



Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Geltungsbereich

- (1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verträge zwischen [PYRIT – Torge Kersting, Postweg 1, 31812 Bad Pyrmont] (nachfolgend „wir“) und unseren Kunden (nachfolgend „Kunde“).
- (2) Kunden im Sinne dieser AGB sind sowohl
 - Verbraucher (§ 13 BGB) als auch
 - Unternehmer (§ 14 BGB).
- (3) Abweichende Bedingungen des Kunden werden nicht anerkannt, es sei denn, wir stimmen ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zu.

2. Vertragsgegenstand

Wir erbringen insbesondere folgende Leistungen:

- Verkauf von Hard- und Software
- IT-Beratung
- Installation und Integration von IT-Systemen
- Wartung, Reparatur und Support
- Vor-Ort- und Remote-Dienstleistungen
- Durchführung von Schulungen, Workshops und Einweisungen

Je nach Leistung gelten Kauf-, Dienst- oder Werkvertragsrecht.

3. Vertragsschluss

- (1) Angebote und Kostenvoranschläge sind freibleibend und unverbindlich.
- (2) Ein Vertrag kommt zustande durch:
 - unsere Auftragsbestätigung oder
 - die tatsächliche Leistungserbringung

4. Preise und Zahlung

- (1) Alle Preise verstehen sich:
 - gegenüber Verbrauchern: inkl. gesetzlicher Umsatzsteuer
 - gegenüber Unternehmern: zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer
- (2) Sofern nicht anders vereinbart:
 - Zahlungsziel: 7 Tage ab Rechnungsdatum
- (3) Es gilt:
 - kein Skonto ohne Vereinbarung
 - Verzug nach gesetzlichen Vorschriften
- (4) Dienstleistungen werden nach Zeitaufwand abgerechnet, sofern nichts anderes vereinbart wurde.



(5) Es können berechnet werden:

- Arbeitszeit
- Fahrtzeit
- Kilometerpauschalen

5. Mitwirkungspflichten des Kunden

Der Kunde ist verpflichtet:

- vollständige und korrekte Informationen bereitzustellen
- erforderliche Zugänge (z. B. Admin-Zugänge) bereitzustellen
- Ansprechpartner zu benennen
- vor Beginn der Arbeiten eine Datensicherung durchzuführen

Wichtig:

Unterlässt der Kunde die Datensicherung, haften wir nicht für daraus entstehende Schäden.

6. Termine und Leistungserbringung

- (1) Termine sind nur verbindlich, wenn sie ausdrücklich als verbindlich vereinbart wurden.
(2) Verzögerungen aufgrund fehlender Mitwirkung des Kunden gehen nicht zu unseren Lasten.

7. Eigentumsvorbehalt

- (1) Gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum.
(2) Unternehmer:
- dürfen Ware im ordentlichen Geschäftsgang weiterveräußern
 - treten Forderungen an uns ab (verlängerter Eigentumsvorbehalt)

8. Gewährleistung (Waren)

- (1) Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsrechte.
(2) Für Unternehmer gilt:
- Gewährleistungsfrist: 12 Monate
 - Mängel müssen unverzüglich angezeigt werden
- (3) Für gebrauchte Ware gegenüber Verbrauchern:
- Gewährleistungsfrist: 12 Monate

9. Dienstleistungen und Werkleistungen

- (1) Dienstleistungen schulden keinen konkreten Erfolg, sondern eine fachgerechte Leistung.
(2) Werkleistungen (z. B. Installation):
- gelten als abgenommen, wenn:
 - keine wesentlichen Mängel vorliegen oder
 - der Kunde die Leistung nutzt



10. Haftung

(1) Wir haften uneingeschränkt für:

- Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit
- Schäden aus Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit
- Produkthaftung

(2) Bei einfacher Fahrlässigkeit haften wir nur bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) und begrenzt auf den typischen, vorhersehbaren Schaden.

11. Daten und Datensicherung

(1) Der Kunde ist allein verantwortlich für die Sicherung seiner Daten.

(2) Wir haften nicht für Datenverlust, sofern dieser bei ordnungsgemäßer Datensicherung vermeidbar gewesen wäre.

(3) Unsere Haftung für Datenverlust ist auf den typischen Wiederherstellungsaufwand begrenzt.

12. Drittanbieter und Software

(1) Wir übernehmen keine Haftung für:

- Software von Drittanbietern
- Updates oder Änderungen durch Hersteller
- Cloud-Dienste und externe Systeme

(2) Es gelten die jeweiligen Lizenzbedingungen der Hersteller.

13. Fernwartung

(1) Fernwartung erfolgt nur mit Zustimmung des Kunden.

(2) Der Kunde trägt das Risiko für:

- bestehende Sicherheitslücken
- unzureichende Systemabsicherung

14. Reparatur und Service

(1) Reparaturen erfolgen auf Basis eines Kostenvoranschlags oder nach Aufwand.

(2) Der Kunde wird über Mehrkosten informiert.

(3) Wir sind berechtigt:

- neue oder gebrauchte Ersatzteile zu verwenden

(4) Ausgebaute Teile gehen in unser Eigentum über.

15. Haftungsausschlüsse (zulässiger Rahmen)

Wir haften nicht für:

- entgangenen Gewinn
- Betriebsunterbrechung
- mittelbare Schäden



16. Abholung / Annahmeverzug

- (1) Geräte sind nach Fertigstellung abzuholen.
- (2) Nach 30 Tagen können Lagerkosten berechnet werden

17. Aufrechnung und Zurückbehaltung

- (1) Verbraucher: nach gesetzlichen Vorschriften
- (2) Unternehmer:
 - nur bei unbestrittenen oder rechtskräftigen Forderungen

18. Gerichtsstand (nur Unternehmer)

Gerichtsstand ist unser Geschäftssitz.

19. Datenschutz

- (1) Wir verarbeiten personenbezogene Daten gemäß DSGVO.
- (2) Details sind in unserer Datenschutzerklärung geregelt.
- (3) Sofern erforderlich, wird ein Auftragsverarbeitungsvertrag (AVV) abgeschlossen.

20. Schulungen und Workshops

- (1) Schulungen erfolgen als Dienstleistung. Ein konkreter Lernerfolg wird nicht geschuldet.
- (2) Inhalte, Umfang und Dauer ergeben sich aus dem jeweiligen Angebot.
- (3) Der Kunde ist verantwortlich für:
 - geeignete Räumlichkeiten (bei Vor-Ort-Terminen)
 - funktionsfähige Technik
 - die Teilnahme geeigneter Mitarbeiter
- (4) Verzögerungen oder Einschränkungen aufgrund unzureichender Voraussetzungen gehen nicht zu unseren Lasten.
- (5) Schulungsunterlagen:
 - unterliegen dem Urheberrecht
 - dürfen ohne unsere Zustimmung nicht vervielfältigt oder weitergegeben werden
- (6) Stornierung:
 - bis 48 Stunden vorher: kostenfrei
 - danach: Berechnung von bis zu 100 % möglich
- (7) Bei Online-Schulungen trägt der Kunde die Verantwortung für:
 - stabile Internetverbindung
 - geeignete Hard- und Software

21. Schlussbestimmungen

- (1) Es gilt deutsches Recht.
- (2) Sollte eine Bestimmung unwirksam sein, bleibt der Vertrag im Übrigen wirksam.